

Das Blättchen

Kirchliche Nachrichten für die Gemeinden der
evangelischen Pfarrbereiche Aken und Groß Rosenberg
Ausgabe Oktober/November 2016



„HIER SCHLUMMERT“

Alter Grabstein in Prerow/Ostsee

Manchmal
reicht ein Wort, reicht ein Symbol
und alle Hoffnung, aller Glaube
finden ihren Ausdruck.

ANDACHT

Hinterm Horizont...

Als Jesus weiß, dass seine Botschaft ihn das Leben kosten wird, redet er immer wieder von seinem nahen Tod. Doch seine Jünger tun sich schwer damit, es anzuhören. Ich denke, wir verstehen das. Auch wir tun uns schwer damit, wenn unsere Liebsten über ihren Tod zu sprechen beginnen, besonders wenn er nah ist. Wir hängen am Leben. An unserem eigenen nicht weniger als an dem unserer Liebsten. Wir wollen uns nicht vorstellen, was sein wird, wenn sie nicht mehr sind. Wir fürchten die Leere und den Schmerz. Damit seine Jünger lernen loszulassen, sagt er zu ihnen: **Wer an seinem Leben hängt, verliert es; wer aber sein Leben in dieser Welt gering achtet, wird es bewahren bis ins ewige Leben.** Joh. 12, 25

Der erste Teil seiner Botschaft trifft exakt ihre und unsere Gefühle. Je stärker wir uns an das Leben klammern, umso stärker ist das Gefühl des unersetzbaren Verlustes im Angesicht des Todes. Sollen wir also tatsächlich beginnen, nur noch mit Verachtung auf das Leben zu blicken, um an seinem Ende froh zu sein, es endlich loszuwerden? Mancher lebt ja so, richtet sich mit Arbeit, Drogen, Alkohol und manch anderem zu Grunde. Doch der letzte Teil seiner Botschaft gibt dem Ganzen eine andere Richtung. Wenn er von „bewahren bis ins ewige Leben“ spricht, dann setzt das voraus, dass ich den Tod nicht als Ende allen Seins begreife, sondern darauf vertraue, dass jenseits unseres Lebenshorizontes „noch etwas ist.“ Christlich gesprochen, dass da Gott ist, der uns Menschen wie Vater oder Mutter in die Arme nimmt, wohl wissend, wie oft wir leben „als gäbe es kein Morgen mehr.“ Als müssten wir alles in diesem Leben erreichen, auskosten und für uns selber festhalten. Was Jesus mit gering achten umschreibt, mündet schließlich in seiner Entscheidung, um seiner Liebsten willen, lieber den Tod auf sich zu nehmen, als seine Liebe zu ihnen aufzugeben.

Auf unsere Möglichkeiten herunter gebrochen, heißt das für mich: Das Leben lieben lernen und gleichzeitig wissen, es gibt noch etwas anderes als dieses uns bekannte Erdendasein. Ich muss nicht alles und jedes für mich auskosten und haben. Wenn es darauf ankommt, kann ich mein Leben mit Haut und Haar für meine Liebsten hingeben. Und wenn es an der Zeit ist - und keine Sekunde früher - mit innerem Frieden aus diesem Leben scheiden. Ihr Pfarrer Ulf Rödiger

PFARRBEREICHE AKEN UND SAALE-ELBE-WINKEL

Die Akener Veranstaltungen sind in der Regel im Gemeindehaus, Fischerstr. 5
Die Rosenburger Veranstaltungen in der Kirchschule, Hauptstr. 61



Kirchenbüro Aken, Poststraße 38, mittwochs: 8.00-12.00 Uhr
Kirchenbüro Rosenberg, Hauptstraße 46, donnerstags: 8.00-12.00 Uhr, Frau Mosebach

GKR: KGV Aken: 16.11.2016, 19:30 Uhr (Einladung erwarten)
GKR: KSP Saale – Elbe – Winkel: 02.11.2016, 19:30 Uhr

Musik

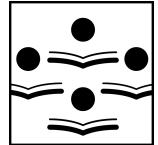
Kirchenchor Aken donnerstags um 19:00 Uhr

Kirchenchor Rosenberg dienstags um 19:00 Uhr

Tanzkreis in Aken freitags um 17:00 Uhr

Line Dance in Aken freitags um 18:00 Uhr

Neu: Familiensingen: jeden 1. und 3. Freitag im Monat, 16.00 Uhr



Der Tanzkreis

trifft sich meist 14tägig freitags um 17.00 Uhr im Gemeindesaal Fischerstr. 5.
Angesprochen sind alle, die sich gern bewegen und Spaß am gemeinsamen Tanzen haben. Hier spielt das Alter keine Rolle! Der nächste Tanzkreis findet am **21. Oktober im kath. Gemeindehaus**, Gartenstraße statt.

Gemeindenachmittage

Aken 12.10. um 15:00 Uhr und

16.11. um 14:30 Uhr mit Andacht Buß- und
Betttag, 15.00 Uhr Gemeindenachmittag

Kühren 15.11. um 15:00 Uhr

AWO Heim Andacht 11.10; 22.11; 16:15 Uhr

Groß Rosenberg Do. 13.10. und 10.11. um 15:00 Uhr,
Kirchschule

Breitenhagen Do. 27.10. und 17.11. um 15:00 Uhr, Pfarrhaus

Zuchau Do. 06.10. und 03.11. um 15:00 Uhr, Kirche

Sa. 26.11. um 15.00 Uhr, Mitmachkonzert



BIBEL IM GESPRÄCH

am Mittwoch, 12.10 und 23.11 um 19:30 Uhr
in Rosenberg; Kirchschule



NÄH- UND HANDARBEITSKREIS

Ab dem 10.10.2016 trifft sich der Handarbeitskreis **15.00 Uhr**
im gewohnten Rahmen im Gemeindesaal.

KINDER UND JUGEND - REGELMÄßIGE TREFFEN

Kinderkreis in Aken: jeden zweiten Dienstag jeweils 17:00 Uhr,
21.10. im Ev. Gemeindehaus in Aken

Kinderkreis in Groß Rosenberg: jeden zweiten Mittwoch jeweils
17:00 Uhr,
22.10. in der Kirchscheule Groß Rosenberg

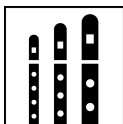
Christenlehre in Chörau: jeden zweiten Donnerstag, 16:15 Uhr, 20.10. usw.
bei Fr. Niemann, Dorfstr.42

Konfirmandentreffen: vierzehntägig dienstags 17.00 Uhr ab 18.10.
im Gemeindesaal

Junge Gemeinde: jeden 3. Freitag im Monat, 19.00 Uhr – nächster Termin
21.10.2016



FLÖTENKREIS



jeden Donnerstag um 17.30 Uhr

neues Angebot: Kinderflötenkreis: donnerstags um 16.30 Uhr

Weitere Vorschläge zur Gestaltung des Gemeindelebens bitte an die
Gemeindepädagogin in Aken, Ulrike Peter: 034909/707830 oder
0162/6415756

Zur Vorbereitung auf das **Krippenspiel** gibt es in Aken nach den Herbstferien
veränderte Termine für den Kinderkreis:

Aken: 25.10. / und **ab dem 08.11. wöchentlich** dienstags 15.30 Uhr
Gr. Rosenberg: 26.10. / 09.11. / 23.11. / 07.12.16 – immer 16.30 Uhr

MARTINSFESTE

Aken: Freitag, 11.11. – vormittags in Kindergärten und Grundschule:
Martinsspiel, 17:00 Uhr Nikolaikirche: Kurze Andacht mit Geschichten und
Liedern, anschließend Laternenumzug, Lagerfeuer, Grillwürstchen und
Glühwein hinter der katholischen Kirche

Chörau: Freitag, 18. 11. - 16:30 Uhr kurze Andacht im Bethaus, anschließend
Fackelumzug, Wiener Würstchen, Tee und Glühwein

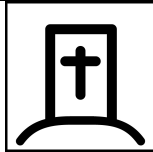
Groß Rosenberg: Samstag, 05.11. – 17:00 Uhr Andacht und Martinsspiel ,
anschließend Fackelumzug mit dem Fanfarenzug, Lagerfeuer, Grillwürstchen
und Glühwein im Pfarrgarten

**DIE LATERNEN FÜR DEN MARTINSUMZUG BASTELN WIR
IN DEN KINDERKREISEN AM 25. UND 26.10.!**

Konfirmandentreffen in Wittenberg

Wie jedes Jahr am Reformationstag wollen wir wieder mit den Konfirmanden zum „Lutherspaß“ nach Wittenberg fahren. Das mittlerweile 17. Konfirmandentreffen findet von Sonntag, 30.10. – Montag, 31.10. statt. Abfahrt ist am Sonntag um 11.15 Uhr vor dem Gemeindehaus. Am Montag sind wir ca. 15.00 Uhr wieder zurück.
Der Teilnehmerbeitrag beträgt 15 €.

FREUD UND LEID IN UNSEREN GEMEINDEN



Es sind verstorben und unter Wort und Gebet beigesetzt:

06.07./29.07. Helmut Knauth jr., Gr. Rosenberg, 31 Jahre

31.07./15.08. Reinhold Friedt, Gr. Rosenberg, 66 Jahre

14.08./31.08. Gertrud Zacke, Gr. Rosenberg, 93 Jahre

25.08./02.09. Helga Paasch, geb. Schenkel, Aken, 83 Jahre,

09.09./16.09. Helga Teubig, Zuchau, 83 Jahre

22.09./28.09. Gertrud Winter, geb. Wilke, Micheln, 92 Jahre

Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben. Psalm 34, 19

Taufen

Marlon Joel Hacker, 24.07.2016, Aken

Ole Finn Herrmann, 27.08.2016, Zuchau



Anna Sophie und Jessica Marie Graviat, 27.08.16, Zuchau

Pauline Isabell Renning, 28.08.2016, Micheln

Trauung



Antje (geb. Raschke) und Thomas Bläsing, 10.09.2016, Aken

Gott spricht: Ich will einen ewigen Bund mit ihnen schließen, dass ich nicht ablassen will ihnen Gutes zu tun, und will ihnen Ehrfurcht vor mir ins Herz geben, dass sie nicht von mir weichen. Jer. 32, 40

Offene Kapelle: Stunde der Besinnung



Wann: Sonntag den **20. 11.** (Ewigkeitssonntag)
von **15:00 bis 16:00 Uhr**

Wo: Städtischer Friedhof Aken, Friedhofskapelle
Die ev. Kirchengemeinde Aken lädt unter Mitwirkung der Menschen, die mit Friedhof, Trauer und Trost zu tun haben, zu einer Stunde der Besinnung ein. Neben meditativer Musik und Texten gibt es die Möglichkeit, seine Angehörigen in das neu entstehende Akener Totengedenkbuch einzutragen.

GOTTESDIENSTE

So. 16.10.2016	09.00 Uhr Zuchau, Pfr. Rödiger 09:30 Uhr Aken, Lektoren 10.15 Uhr Groß Rosenberg, Pfr. Rödiger
So. 23.10.2016	09.30 Uhr Aken, Fr. Grigutsch 11.00 Uhr Chörau, Fr. Grigutsch
Sa. 29.10.2016	11.00 Uhr Goldene Hochzeit und Taufe
So. 30.10.2016	09.00 Uhr Sachsendorf, Fr. Grigutsch 09.30 Uhr Aken, Lektoren 10.15 Uhr Gr. Rosenberg, Fr. Grigutsch
Mo. 31.10.2016 Reformationstag	18.00 Uhr Aken, Lektoren
So. 06.11.2016	09.30 Uhr Aken, Pfr. Rödiger
So. 13.11.2016 Ewigkeits- sonntag	09.00 Uhr Zuchau, Pfrn. Wassersleben 09.30 Uhr Aken, Lektoren 09.30 Uhr Micheln, Pfr. Rödiger 10.15 Uhr Sachsendorf, Pfrn. Wassersleben 11.00 Uhr Chörau, Pfr. Rödiger
So. 20.11.2016 Ewigkeits- sonntag	09.00 Uhr Breitenhagen, Pfr. Rödiger 10.15 Uhr Gr. Rosenberg, Pfr. Rödiger 14.00 Uhr Aken, Pfr. Rödiger
So. 27.11.2016	09.30 Uhr Aken, Lektoren 14.30 Uhr Gr. Rosenberg, Adventsfeier und Konzert 17.00 Uhr Aken, Adventssingen
Sa. 03.12.2016	14.00 Uhr Kühren, Adventsfeier
So. 04.12.2016	09.30 Uhr Aken, Fr. Grigutsch 15.00 Uhr Chörau, Pfr. Rödiger
Sa. 10.12.2016	14.30 Uhr Micheln, Fr. Grigutsch

Einfach Dostojewski

Der Akenener Reinhard Scheffler beschäftigt sich seit 15 Jahren mit dem Thema „Dostojewski“. Aus der Idee heraus, einen Bilderrahmen mit Zitaten des Schriftstellers zu füllen, ist ein Buch entstanden, welches er uns am **6. Nov. 2016 um 17.00 Uhr** im Gemeindesaal Fischerstraße 5 vorstellen möchte. Dabei ist er auf interessante Zusammenhänge mit Frau Merkel, Herrn Putin, Lorient und der Familie Kinski gestoßen. Lassen Sie sich also überraschen, denn es gibt nicht nur langweiliges Vorlesen!

Erinnerung Gemeindebeitrag

Herzlichen Dank all jenen Gemeindegliedern, die bereits ihren Gemeindebeitrag für dieses Jahr entrichtet haben. Dieser Beitrag stellt für die gesamte Gemeindegemeinschaft einen unentbehrlichen Grundstock zur Finanzierung der vielfältigen Aufgaben dar. Es ist noch Zeit, bis zum Dezember die noch offenen Gemeindebeiträge zu begleichen, ob per Überweisung oder direkt im Kirchenbüro, Poststraße 38. Für Überweisungen lautet die IBAN-Nr.: DE76 3506 0190 1550 2370 20. Bitte als Verwendungszweck **GB 2016**, den **Ort** und **Namen** angeben.

Angebot für heiratswillige Paare

Sie spielen mit dem Gedanken im nächsten Jahr kirchlich zu heiraten, sind aber bisher nicht Mitglied der Kirche? Dann laden wir Sie herzlich zum Taufunterricht für Erwachsene ein.

An neun Abenden unterhalten wir uns über die wesentlichen Inhalte des christlichen Glaubens. So Sie möchten, schließt der Kurs mit Ihrer Taufe. Es steht aber auch allen offen teilzunehmen, die mehr über den christlichen Glauben erfahren möchten.

Anmeldungen bitte bis Ende Oktober im Pfarramt 82331 oder kirchenbuero-aken@gmx.de

Weihnachtsbaum für Aken gesucht!

Wir suchen ein Fichte Größe 8 bis 10 m für die Nikolaikirche. Wer eine abzugeben hat, bitte im Pfarramt Aken melden. Der Transport zur Kirche wird organisiert. Danke.

Hinweis: Die mobile Mosterei kommt nach Kühren!

08.10.2016- Kühren, Dorfplatz

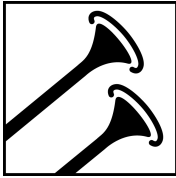
Anmeldung über 0179 4573405- www.mobile-mosterei.de

5 Liter naturtrüber Saft aus eigenen Äpfeln kosten 5,50 € ab 50 kg Anlieferung

KONZERTE

Bläserkonzert mit dem Kreisposaunenchor

am 28. Oktober, 19.00 Uhr in der Nikolaikirche Aken



Der Kreisposaunenchor des Kirchenkreises Egelu wurde im Jahr 2008

durch Kantor i.R. Joachim Steinbach (ehemals Aken) gegründet. Zur Zeit

besteht die Gruppe aus ca. 20-25 Bläserinnen und Bläsern. Die

Mitglieder

kommen aus unterschiedlichen Gemeinden unseres Kirchenkreises. Ziel ist es, in den ersten Monaten des Jahres ein Konzert-Programm zu erarbeiten, welches dann in ca. 4 Gemeinden des Kirchenkreises als „Geistliche Abendmusik“ angeboten wird. Außerdem ist der Kreisposaunenchor ein wichtiges Ensemble für die großen kreiskirchlichen Veranstaltungen.

Mit den Klängen der Trompeten, Flügelhörner, Waldhörner, Posaunen, Tuba und Pauken sowie einer großen Bandbreite von alter und neuerer Bläsermusik und auch Liedern zum Mitsingen möchten wir Sie zu einem reizvollen und abwechslungsreichen Konzert einladen.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bittet die Kirchengemeinde um eine Spende zur Deckung der Unkosten des Konzertes.

Mitmachkonzert

Samstag, 26.11. Kirche St. Laurentii um 15:00 Uhr

Mitmachkonzert und Feier zum Advent

Jede(r), von klein bis groß kann hier sein musikalisches Talent zeigen.

1. ADVENT-27.11.

Gr. Rosenberg 14:30 Adventsfeier

17.00 Uhr Konzert mit dem Stadtblasorchester Köthen

Nach einem gemütlichen Adventsnachmittag mit Kaffee und Kuchen in der Kirchschule kann man das erste Adventskonzert in der Kirche genießen.

Herzliche Einladung

zum gemeinsamen Singen am 1. Advent, **27.11.2016 um 17.00 Uhr** im Gemeindesaal Aken. Wir wollen uns gemeinsam auf die Adventszeit einstimmen und lieb gewonnene und unbekanntere Weihnachtslieder erklingen lassen. Alle können singen, aber man darf auch als Zuhörer dabei sein!

Weihnachtskonzert des Ludwigsgymnasiums Köthen

4. Dezember 2016, 17.00 Uhr, Nikolaikirche Aken

Wie in jedem Jahr freuen wir uns auf den Auftritt des Schülerchores des Ludwigsgymnasiums Köthen. Hier kann man nicht nur die sängerischen Fähigkeiten der Schüler bewundern, sondern hört auch instrumentale Kostproben verschiedener Musikinstrumente.

Aus dem Kirchenkreis

14.10.2016, 15.00 Uhr, St. Jacobi-Kirche Schönebeck und

15.10.2016, 15.00 Uhr, St.-Marien-Kirche Barby

Musical Zachäus

70 Kinder und Jugendliche, die gerne singen, musizieren und Theater spielen, bringen die eindrucksvolle Geschichte der Begegnung von Zachäus, dem Zöllner und Jesus auf die Bühne.

Herzliche Einladung! Carsten Miseler

Kino Anders im Ev. Gemeindehaus in Aken

Dienstag, 18.10.2016, 19.30 Uhr

Dienstag, 22.11.2016, 19.30 Uhr



Erntekrone für Rosenberg

Nachdem die polnische Partnergemeinde Rosenburgs vor etlichen Jahren eine Erntekrone an Rosenberg übergeben hatte, hatte danach Herr Conradi in Eigeninitiative erstmals wieder eine Erntekrone für die Kirche in Rosenberg anfertigt.

Diese schöne und handliche



Erntekrone dient uns seither als Schmuck des Erntedankfestes. Anlässlich der Idee, 2016 das Erntedankfest als Fest der beiden Ortsteile auf der Burg zu veranstalten, habe ich auch angeregt, eine neue große Erntekrone zu binden. Ich hatte dabei die Zeitungsberichte aus Biere und Mühligen im Kopf, wo das Binden der Erntekrone wie ein kleines Hoffest für die vielen fleißigen Helfer/-innen

ist.

Die Rosenburger Frauen waren bei diesem ersten Versuch eine Krone zu binden vorsichtiger. Nachdem die Bauern das richtige Korn angebaut und "bindegerecht" geerntet haben, setzten sie sich Ende August in kleiner Runde zusammen und beginnen, das Gestell fachgerecht zu schmücken. Hilfe bekamen Marlis Strätz, Ruth Christ, Klara Aleithe, Ruth Oswald und Sigrid Conradi von Katja Rehse, die als Gärtnerin zwar noch nie eine Krone gebunden hat, aber doch wusste, wie es gehen müsste. So entstand ein wunderbares Gemeinschaftswerk, dass das Erntedankfest seinen krönenden Höhepunkt verleiht.

RÜCKBLICK

Einschulungsgottesdienst in Sachsendorf am 4. September 2016



Gemeindefahrt nach Zerbst und Umgebung
am 18.09.2016 bei schönstem Wetter



Osterkirche in Trüben

Weihnachtskirche in Polenzko

